

## IHRE VORTEILE

### Folgende Kosten trägt das Land Rheinland-Pfalz im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung

- Individuelle Ermittlung potentieller Kooperationspartner für jedes teilnehmende Unternehmen
- Organisation und Terminierung der Kooperationsgespräche
- Organisation des Abendempfangs mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft
- Organisation der Informationsveranstaltung und der Projektbesichtigungen

Diese Förderung in Höhe von ca. 2.000 Euro wird als De-minimis-Beihilfe gemäß den Regelungen der Verordnung (EG) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 (ABl. EU Nr. L 352 vom 24.12.2013, S. 1) in der jeweils geltenden Fassung gewährt und kann in Anspruch genommen werden, sofern das maximale Fördervolumen pro Unternehmen von insgesamt 200.000 Euro innerhalb der letzten 3 Steuerjahre nicht überschritten wird. Nach Anmeldung wird ein entsprechender Nachweis angefordert.

Wir planen, organisieren, koordinieren und begleiten. Sie widmen Ihre volle Aufmerksamkeit der Vorbereitung auf Ihre potenziellen Geschäftspartner.

### Bei Rückfragen

Franz Seiß  
Tel.: 06131 16-2771  
franz.seiss@mwkel.rlp.de

Bydgoszcz



Möchten Sie nicht mehr über unsere Außenwirtschaftsmaßnahmen informiert werden, haben Sie selbstverständlich jederzeit die Möglichkeit, zu widersprechen.

## ANMELDUNG

Online: <http://s.rlp.de/aussenwirtschaft>  
Fax: 06131 16-172771  
E-Mail: [franz.seiss@mwkel.rlp.de](mailto:franz.seiss@mwkel.rlp.de)  
Telefon: 06131 16-2771  
Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung / Referat 8406  
Stiftsstraße 9, 55116 Mainz



- Zur Wirtschaftsreise nach Polen vom 17.-21. Oktober 2016 melde ich mich verbindlich an.  
Anmeldeschluss ist der 22. Juli 2016.

Firma	
Straße	
PLZ/Ort	
Branche	
Vorname, Name	
Funktion	
Telefon	
Mobil	
E-Mail	
Website	
Reisepass-Nr.	
Miles and More Nr.	
<input type="checkbox"/> Economy-Flug	<input type="checkbox"/> Business-Flug
<input type="checkbox"/> EZ	<input type="checkbox"/> DZ mit:
<input type="checkbox"/> Dolmetscher auf eigene Kosten gewünscht	

Datum, Unterschrift

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis zur Aufnahme Ihrer Kontaktdaten in die Reiseunterlagen, die allen Reiseteilnehmern und Partnern im Zielland zur Verfügung gestellt werden. Wenn Sie hiermit nicht einverstanden sind, vermerken Sie dies bitte auf der Anmeldung oder senden Sie eine E-Mail an [franz.seiss@mwkel.rlp.de](mailto:franz.seiss@mwkel.rlp.de).



Rheinland-Pfalz  
MINISTERIUM FÜR  
WIRTSCHAFT, KLIMASCHUTZ,  
ENERGIE UND  
LANDESPLANUNG

## REISEINFORMATIONEN

### Reisepreis pro Person

Economy: 970 Euro

### Eingeschlossene Leistungen

- LH-Flug von Frankfurt/Main nach Warschau und zurück
- 4 Übernachtungen im Einzelzimmer im angegebenen Hotel inklusive Frühstück
- Verpflegung im Rahmen der Gemeinschaftsveranstaltungen
- Gruppentransfers im Rahmen der Gemeinschaftsveranstaltungen
- Teilnahme an der Informationsveranstaltung, an der Kooperationsbörse und Projektbesichtigungen
- Reiseunterlagen

### Nicht eingeschlossene Leistungen

- Dolmetscherleistungen bei den Kooperationsbörsen
- Persönliche Kosten in den Hotels (Internet, Telefon, Pay-TV, Minibar etc.)
- Mahlzeiten, die nicht im Rahmen der Gemeinschaftsveranstaltungen eingenommen werden
- Individuelle Transfers

### Weitere Informationen

Die Durchführung der Reise erfolgt durch das TUI REISEBÜRO, Binger Str. 60 a, 55218 Ingelheim. Nach Ihrer verbindlichen Anmeldung erhalten Sie von diesem eine Bestätigung sowie eine Rechnung über den Reisepreis. Es gelten die AGB's des Reiseveranstalters. Einen Fragebogen zur Erhebung Ihrer individuellen Kontakt- und Kooperationswünsche am Zielort erhalten Sie nach Eingang Ihrer Anmeldung. Evtl. erforderliche Programm- und Hoteländerungen behalten wir uns vor. Die Durchführung der Reise erfolgt nur bei Erreichen der erforderlichen Mindestteilnehmerzahl von 6 Unternehmen.

Bitte beachten Sie, dass im Falle eines Rücktritts von der Reise, abhängig vom Rücktrittszeitpunkt, Stornogebühren bis zur Höhe des vollen Reisepreises fällig werden können. Gleiches gilt bei Nichterscheinen.

# Wirtschaftsreise Polen

17. bis 21. Oktober 2016

Bydgoszcz  
Torun



[www.mwkel.rlp.de](http://www.mwkel.rlp.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit der demokratischen Wende hat Polens Wirtschaft ab 1990 eine eindrucksvolle Transformation durchlaufen. Die Bruttowertschöpfung erfolgt zu fast 64 Prozent im Dienstleistungssektor und zu 32,6 Prozent in der Industrie inkl. Bau-gewerbe 3,4 Prozent entfallen auf die Landwirtschaft. Fast 80 Prozent der Bruttowertschöpfung erfolgt im Privatsektor, der fast 75 Prozent der Arbeitskräfte beschäftigt.

Polen konnte auch während der Schuldenkrise im Euroraum ein Abgleiten in die Rezession vermeiden. Dazu tragen eine wirtschaftsfreundliche Politik, die angepasste Nutzung von EU-Fördermitteln für einen konsequenten Ausbau der Infra-struktur, eine hohe Arbeitsmotivation, flexibles Arbeitsrecht, fiskalpolitische Stabilität und das Bemühen um stärkere Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit bei.

Der polnische Außenhandel entwickelte sich in den letz-ten Jahren sowohl auf der Import- als auch der Exportseite dynamisch weiter. Das Schwergewicht des Außenhandels konzentriert sich auf die EU-Länder mit fast 78 Prozent der Exporte und knapp 60 Prozent der Importe, wobei Deutsch-land als mit Abstand größter Handelspartner Polens seit zwei Jahrzehnten eine herausragende Stellung einnimmt. Weitere wichtige Handelspartner sind China, Russland und Italien bei der Einfuhr und Tschechien, Großbritannien und Frankreich bei der Ausfuhr.

Die Wirtschaft im Nachbarland Polen wird im Jahr 2016 nach den Prognosen etwa 3,5 Prozent wachsen. Der große, dyna-mische Binnenmarkt mit seinen qualifizierten, flexiblen Fach-kräften bildet eine gute Basis für eine positive Wirtschafts-entwicklung. Die geographische Nähe Polens zu Deutschland sowie zu anderen wichtigen Exportmärkten und die Verfüg-barkeit lokaler Zulieferer und Partner verleihen dem Standort eine besondere Attraktivität.

Dieser Umstand sowie die geographische Nähe bedingen besondere Absatzchancen für deutsche und somit auch rheinland-pfälzische Unternehmen.

Nutzen Sie die umfangreiche Unterstützung zur Markterkun-dung unter kompetenter fachlicher Begleitung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

## Ihre Ansprechpartner

Franz Seiß  
Tel.: 06131 16-2771  
franz.seiss@mwkel.rlp.de

## Montag, 17.10.2016 | Frankfurt – Warschau – Bydgoszcz

- 07:30 Treffen der Delegation am Abflug-Gate nach dem individuellen Check-In
- 07:55 Flug Frankfurt – Warschau
- 09:30 Ankunft in Warschau anschließend Transfer nach Bydgoszcz
- 13:00 Ankunft in Bydgoszcz Transfer zum Hotel Sloneczny Mlyn [www.sloneczny.eu/de/](http://www.sloneczny.eu/de/)



- 13:30 Mittagessen
- 14:30 Briefing der Teilnehmer durch den Honorarkonsul der Bundesrepublik Deutschland in Bydgoszcz
- 15:30 Rundtischgespräch in der Stadtverwaltung
- 18:00 Abendessen mit Wirtschaftsvertretern
- 20:00 Transfer zum Hotel

## Dienstag, 18.10.2016 | Bydgoszcz

- Frühstück im Hotel
- 09:30 Kooperations- und Präsentationsveranstaltung von Rheinland-Pfalz
  - Grußwort der Delegationsleitung des MWKEL
  - Grußwort des Stadtpräsidenten von Bydgoszcz
  - Grußwort des Honorarkonsuls
  - Vorstellung der Unternehmen
- 11:00 Kooperationsgespräche, individuelle B2B-Gespräche
- 13:00 Mittagessen während der Kooperationsbörse
- 15:00 Unternehmensbesichtigung
- 19:00 Abendessen mit geladenen Gästen aus der polnischen Wirtschaft

## Mittwoch, 19.10.2016 | Bydgoszcz – Torun

- Frühstück und Check-Out
- 10:00 Besichtigung des Industrie- und Technologieparks Bydgoszcz ([www.bppt.pl](http://www.bppt.pl))

- 12:00 Transfer nach Torun
- 13:00 Ankunft in Torun und Einchecken im Hotel Bulwar [www.hotelbulwar.pl](http://www.hotelbulwar.pl)



- 13:30 Mittagessen
- 14:30 Briefing
- 16:00 Besuch eines Unternehmens
- 19:00 Abendempfang mit Wirtschaftsvertretern

## Donnerstag, 20.10.2016 | Torun

- Frühstück im Hotel
- 09:30 Kooperations- und Präsentationsveranstaltung von Rheinland-Pfalz
  - Grußwort der Delegationsleitung des MWKEL
  - Grußwort des Marshalls von Kujawien-Pommern
  - Vorstellung der Unternehmen
- 11:00 Beginn der Kooperationsgespräche (Inhouse B2B-Gespräche) mit anschließender Möglichkeit von Firmenbesuchen
- 13:00 Mittagsimbiss
- 15:00 Rundtischgespräche mit Experten aus dem Wirtschaftsdienst des Marshallamtes Kujawien-Pommern ([www.kujawsko-pomorskie.pl](http://www.kujawsko-pomorskie.pl))
- 16:00 Rundtischgespräche mit Experten aus dem Umweltschutzdepartment des Marshallamtes von Kujawien-Pommern
- 19:00 Abendessen

## Freitag, 21.10.2016 | Torun – Warschau – Frankfurt

- Frühstück und Check-Out mit Gepäck
- 09:30 Besichtigung von Einrichtungen und Firmen aus der Umweltbranche
- 12:00 Transfer zum Flughafen Warschau
- 17:05 Abflug nach Frankfurt
- 19:00 Ankunft in Frankfurt und individuelle Heimreise



## Der Markt

Mit 38,5 Mio. Einwohner und einer in der Vergangenheit sehr positiven Wirtschaftsentwicklung gilt Polen für deutsche Unternehmen als attraktivster Standort in Mittel- und Osteuropa. Der polnische Außenhandel mit Deutschland entwickelt sich sowohl auf der Import- als auch der Exportseite dynamisch. Die deutsche Einfuhr betrug 2014 39,8 Milliarden Euro und stieg im Vergleich zu 2013 um 10,4 Prozent. Die deutsche Ausfuhr betrug 47,5 Milliarden Euro und verzeichnet somit einen Anstieg um 11,9 Prozent. Polen ist einer der wachstumsstärksten Märkte Europas. Insgesamt stellt die EU dem Mitgliedsland Polen 77,6 Mrd. EUR für die Jahre 2014 – 2020 zur Verfügung. Insbesondere der Umwelt- und Infrastrukturbereich mit insgesamt 27,5 Milliarden € wird davon profitieren. Polen gilt als logistische Drehscheibe zwischen Deutschland und Osteuropa. Durch eine solide Zuliefererbasis sowie deren engagierten und motivierten Arbeitskräften gilt Polen nach wie vor als attraktiver Wachstumsmarkt.

## Die Reise

**Bydgoszcz** gehört mit 360.000 Einwohnern zu den größten Städten in der Woiwodschaft Kujawien-Pommern im nördlichen Polen. Die Region strebt im Rahmen der Einrichtung der Sonderwirtschaftszone „Pomorska SEZ“ mit Industrie- und Technologieparks günstige Bedingungen für die Ansiedlung ausländischer Unternehmen an. War die Woiwodschaft früher vor allem für ihren Land- und Industriemaschinensektor bekannt, bieten heute die Bereiche Elektronik, Elektromechanik und Chemie ein großes Entwicklungspotential.

**Toruń (Kujawien-Pommern)** verfügt über eine hervorragende strategische Lage im Zentrum Polens. Die Stadt mit 213.000 Einwohnern an der Autobahn A1 gelegen, gehört zu einer der herausragenden wirtschaftlichen Entwicklungsräume in Zentralpolen.

Zu den Sektoren mit den größten Entwicklungschancen in der Woiwodschaft Kujawien-Pommern zählen:

- Chemische Industrie
- Maschinenbau
- Elektroindustrie
- Lebensmittelindustrie
- Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen

Während der dreitägigen Wirtschaftsreise wird im Rahmen einer Kooperationsbörse die Möglichkeit geboten, gezielt mit potentiellen Geschäftspartnern und Kunden in Kontakt zu treten. Die polnischen Gesprächspartner werden individuell für jedes rheinland-pfälzische Unternehmen ausgesucht. Projektbesichtigungen mit fachkundiger Begleitung gewähren einen Einblick in die technischen Standards.